KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Ortsgemeinde Naurath (Eifel)
AGS-Schlüssel: 23506091

Stichtag: 31.03.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 350

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 11

Einwohner gesamt: 361

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	181	51,714	169	48,286	350	100
davon Ausländer	10	47,619	11	52,381	21	6
Einwohner nur mit Nebenwohnung	5	45,455	6	54,545	11	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**186**	**51,524**	**175**	**48,476**	**361**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	3,429	10	2,857	22	6,286
10-19 Jahre	14	4	20	5,714	34	9,714
20-29 Jahre	22	6,286	15	4,286	37	10,571
30-39 Jahre	24	6,857	20	5,714	44	12,571
40-49 Jahre	18	5,143	22	6,286	40	11,429
50-59 Jahre	36	10,286	41	11,714	77	22
60-69 Jahre	28	8	18	5,143	46	13,143
70-79 Jahre	14	4	12	3,429	26	7,429
80-89 Jahre	12	3,429	11	3,143	23	6,571
90-99 Jahre	1	0,286	0	0	1	0,286
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**181**	**51,714**	**169**	**48,286**	**350**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,857	3	0,857	6	1,714
3-5 Jahre	4	1,143	3	0,857	7	2
6-15 Jahre	12	3,429	15	4,286	27	7,714
16-17 Jahre	0	0	3	0,857	3	0,857
18-20 Jahre	10	2,857	8	2,286	18	5,143
gesamt	**29**	**8,286**	**32**	**9,143**	**61**	**17,429**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,286	0	0	1	0,286
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,286	2	0,571	3	0,857
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,286	2	0,571	3	0,857
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,286	0	0	1	0,286
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,571	1	0,286	3	0,857
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**6**	**1,714**	**5**	**1,429**	**11**	**3,143**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	10	2,857	10	2,857	20	5,714
römisch-katholisch	124	35,429	122	34,857	246	70,286
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,286	4	1,143	5	1,429
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,857	1	0,286	4	1,143
ohne Angabe, gemeinschaftslos	41	11,714	32	9,143	73	20,857
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,571	0	0	2	0,571
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**181**	**51,714**	**169**	**48,286**	**350**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	70	20	54	15,429	124	35,429
verheiratet	78	22,286	83	23,714	161	46
verwitwert	6	1,714	15	4,286	21	6
geschieden	25	7,143	16	4,571	41	11,714
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,571	1	0,286	3	0,857
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**181**	**51,714**	**169**	**48,286**	**350**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.